



## «Ladysitter»-Premiere in Aesch

# «Uns gefällt dieses Volkstheater, weil wir viele Mitwirkende kennen»

Der «Birmensdorfer» besuchte am vergangenen Samstagabend die «Ladysitter»-Premiere der Theatergruppe Aesch. Heute Freitag und morgen Samstag finden die letzten Vorstellungen statt.

### Redaktion Birmensdorfer



Ende gut, alles gut  
Gelungene «Ladysitter»-Premiere der Theatergruppe Aesch  
Bild: Maya Altorfer



Marlies Wüthrich (hier zwischen Sohn Sandro und Maya Altorfer) ist Gründungsmitglied der Theatergruppe Aesch



In der Küche herrscht Hochbetrieb



Ex-Bankräuber Archie (r.) erklärt sich



Ein gut gefüllter Nassenmatt-Gemeindesaal



Backstage werden die Schauspielenden geschminkt



DJ Markus sorgt für Stimmung

Lust auf Ghackets mit Hörnli? Oder einen Wurst-Käse-Salat? Oder doch lieber Schweinswürstli mit Brot? – Als der «Birmensdorfer» um 19 Uhr im Gemeindesaal Nassenmatt auftaucht, ist der Raum gut gefüllt und alle Gäste sind bereits am Essen und Trinken. Das Küchenteam und Servicepersonal um den sonstigen Magenbrot-Stand von Dominic Stutz hat alle Hände voll zu tun, um alle Besuchenden noch vor Spielbeginn um 20 Uhr mit Speis und Trank zu versorgen. Speziell: Frei nach dem Motto «Nur Bares ist Wahres» wird nur das Bezahlen mit Bargeld akzeptiert. An den Tischen kann man nicht nur währschaftlich speisen, sondern auch gleich für die anschliessende Theaterpremiere des jüngsten Stücks «Ladysitter» sitzenbleiben (siehe auch «Birmensdorfer» Nr. 2/2024).

Dann endlich gehts los: Der Vorhang lüftet sich und los gehts mit dem Lustspiel um den einstigen Bankräuber Archie. Es darf gelacht, geschmunzelt und applaudiert werden. Die Theatergruppe Aesch gibt alles, um ihr Publikum zu begeistern. Darunter befinden sich nicht nur Erstbesuchende, sondern auch Wiederkehrende wie etwa die Mörgelis, welche hier schon viele Komödien gesehen und viel gelacht haben: «Uns gefällt dieses Volks-

theater nur schon deshalb, weil wir viele Mitwirkende kennen und in Aesch wohnen.» Ganz anders Eva und Martin Stucki, die über 30 Jahre lang in Birmensdorf gelebt haben und seit neun Jahren in Neuhausen am Rheinflall wohnen: «Wir kennen viele Leute von früher und schauen immer gerne mal wieder vorbei.»

Marlies Wüthrich ist Gründungsmitglied der Theatergruppe Aesch und erinnert sich an die Anfänge: «Als der gemischte Chor aufgelöst wurde, beschlossen wir kurzerhand die Gründung einer Theatergruppe, die mittlerweile über 40 Jahre existiert. Ich stellte mir Anfangs die Frage, ob ich überhaupt zur Schauspielerin berufen bin. Aber mit der richtigen Rolle wächst man schnell hinein.»

Die jüngste Produktion «Ladysitter» war nur schon deshalb anspruchsvoll zu finden, weil aktuell nur gerade fünf Frauen und drei Männer zur Verfügung standen. Darum sucht die Theatergruppe auch nach neuen Mitwirkenden, welche jeweils dienstags und donnerstags von 19.30 bis 22 Uhr mitprobieren möchten. Interessierte dürfen sich gerne melden.

Mehr Infos: [www.theater-aesch.ch](http://www.theater-aesch.ch)



Krimilesung mit Marcel Huwyler

## «Ich garantiere: Sie werden sich herrlich amüsieren!»

Der Schweizer Krimiautor Marcel Huwyler liest heute Freitag aus seinen beiden neusten Büchern – um 19.30 Uhr im Saal C des Gemeindezentrums Brüelmatt: dank der Bibliothek und Gemeinde Birmensdorf mit Büchertisch, Signierstunde und Apéro im Anschluss an die Lesung.

Redaktion Birmensdorfer



Marcel Huwyler freut sich auf seine heutige Krimilesung in Birmi  
Foto: remonaegeli.ch



Messerscharfe Krimis sind Marcel Huwyler's Leidenschaft  
Foto: remonaegeli.ch

### Was können die Gäste von Ihrer «herrlich bösen Krimi-Lesung» erwarten?

Marcel Huwyler: Ein wahres Happening. Ein Best-of und Bösest-of meiner beiden Ladys Morgenstern und Roth-Schild. Dazu viel Humor & more, gespickt mit allerlei spannenden Einblicken in meine Schreibwelt. Und alles präsentiert im unvergleichlichen Huwyler-Bestverzellersound. Ich garantiere Ihnen: Sie werden sich herrlich amüsieren!

### Warum waren und sind Krimis so erfolgreich?

Etwas vom Spannendsten zum Lesen ist, wenn Menschen in Extremsituationen und riesige Schwierigkeiten geraten, ja mitunter gar an Abgründe – und darüber hinaus. Das ist nirgends so verdichtet wie bei Krimis. Zudem brauchen Krimis – im Gegensatz zu vielen «normalen» Romanen – einen anständigen und plausiblen Schluss. Ohne den ärgert sich die Leserschaft zu Recht.

### Wie wichtig ist Ihnen der Unterhaltungswert Ihrer Romane?

Ich will unterhalten – unbedingt. Ich will der Leserschaft entspannte Stunden bei Höchstspannung bieten. Ihnen eine gute,

süffige Geschichte voller Emotionen erzählen. Es kommt nicht von Ungefähr, dass ich mich selbst «Unterhaltungsschriftsteller» nenne. Leider ist es in der Schweizer Buchexpertszene noch immer so, dass «Unterhaltung» automatisch als suspekt gilt. Was gut verkauft – ist verdächtig. Zum Glück sieht die Leserschaft das total anders.

### Welchen Bezug haben Sie zu Birmensdorf? Und könnten Sie sich vorstellen, auch hier mal eine Story anzusiedeln?

Ich achte darauf, dass all meine Geschichten nicht verortbar sind. Also keine Namen und Plätze, die man kennt. Der Wiener, Römer und die Hamburgerin sollen glauben, die Story könnte auch an ihrer Hausecke spielen. Und mein Bezug zu Birmensdorf noch ... Dort hatte ich vor vielen Jahren meinen ersten und bislang einzigen Wildschaden.

### An der Lesung gibt es auch einen Büchertisch, Signierstunde und Apéro.

#### Was erhalten Sie da so für Reaktionen aus dem Publikum?

Die Zeit nach der eigentlichen Lesung schätze ich ungemein. Das Signieren, Plaudern und Fachsimpeln etwa über Morgensterns Mordtechniken mit den Gästen ist herrlich – und es gibt für mich nichts Wertvolleres, als direkte Rückmeldungen meiner «Kundschaft».

### Was wünschen Sie sich fürs neue Jahr für die Welt, aber auch für sich persönlich?

Liebe, Glück und möglichst wenig Unfrieden für alle – vollständigen Frieden wird es eh nie geben, liegt in der Unnatur des Menschen. Und dass mindestens die Hälfte der Weltbevölkerung eines meiner Bücher liest.

Mehr Infos: [www.marcelhuwyler.com](http://www.marcelhuwyler.com)



## Nachbarschaftshilfe Birmensdorf NHB

Die Mitgliederzahl hat gesamthaft die Zahl Hundert überschritten. Gratulation. Diese positive Entwicklung nehmen wir in die Zukunft mit. Die Teilnahme ist in den Wohngebieten unterschiedlich, aber gesamthaft steigend. Eine persönliche Initiative ist willkommen (siehe Einladungstext auf unserer NHB-Webseite), welcher ausgedruckt in die Briefkästen der Nachbarn verteilt werden kann.

### Was bringt uns die NHB überhaupt?

Die Grundidee ist einfach: Die Nachbarschaftshilfe Birmensdorf NHB ist eine Hilfe bei Bedarf:

- Wenn ich etwas brauche, frag ich.
- Wenn ich das habe, was ein/e Nachbar/in braucht, melde ich mich, wenn ich mich melden will.

### Um welche Hilfe handelt es sich dabei?

Die Hilfe ist vielfältig:

- Ein Haustier während der Abwesenheit hüten,

- Bei einem Handy- oder Computerproblem helfen,
- Ein Gespräch vor der Haustür führen,
- Einen temporären Parkplatz suchen und finden,
- Ein Hochdruckreiniger, eine Drei-Meter-Leiter, Schneeketten, alles bis zum Bleistiftspitzer kann nachgefragt werden.

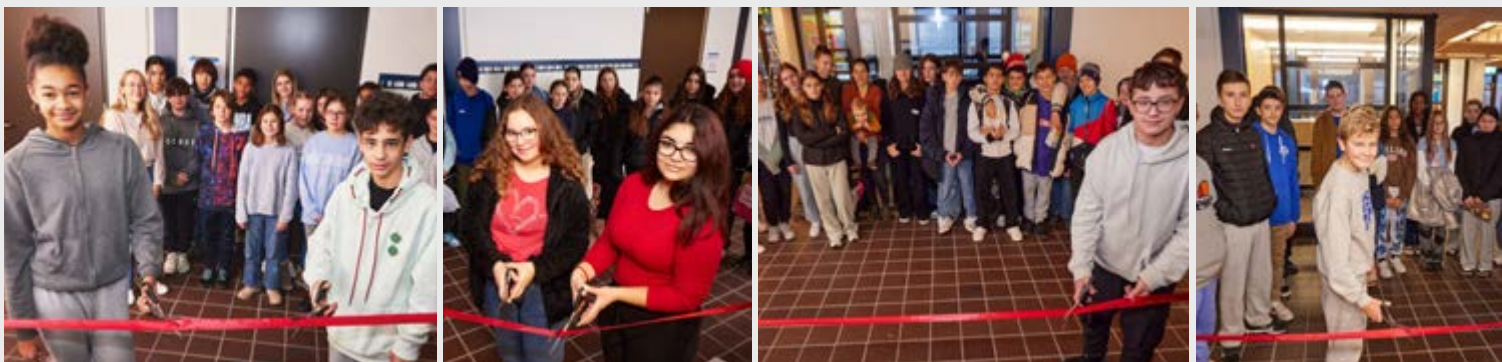
Eben eine unkomplizierte Hilfe unter Nachbarn. Die Hilfe gibt es um die Ecke, in Ihrer Nachbarschaft und per WhatsApp sehr einfach durchführbar. Unsere NHB ist ein junges Projekt, welches besonders auf junges Publikum ausgerichtet ist. Meldet euch zu eurer NHB am Handy mittels des beiliegenden QR-Codes an. Die anschliessende WhatsApp-Anmeldung muss auch am Handy erfolgen. Die Mitgliedschaft ist gratis, ohne jegliche Verpflichtung.



NHB Birmensdorf



## Bezug und Einweihung Schulhaus Brüel matt 1



Im März 2022 begannen die ersten Umzugsarbeiten an der Sekundarschule, um das Schulhaus Brüel matt 1 für die anstehende Sanierung leer zu räumen. Das ganze Schulhaus musste bis zu den Sommerferien im Jahr 2022 komplett ausgeräumt werden. Am Montag der ersten Woche startete die 18-monatige Sanierung. Am 5. Dezember 2023 war es so weit. Die Übergabe des frisch sanierten Schulhauses stand an. Danach wurde alles für den Einzug bereit gemacht. Am Montag, 18. Dezember zügelten alle Lehrpersonen im Rahmen ihres Teamtages miteinander fast 10 Schulzimmer. Alle packten mit an und halfen, wo sie nur konnten. Es wurden viele Kisten geschleppt, Tische und Stühle auf Wagen von einem Zimmer ins andere gefahren, das provisorische Lehrerzimmer im weissen Pavillon ausgeräumt und im neuen Lehrerzimmer im Schulhaus Brüel matt 1 eingeräumt. Nach einem anstrengenden Tag wurde das neue Lehrerzimmer feierlich durch das Schulteam eingeweiht.

Im weiteren Verlauf der Woche halfen alle Schülerinnen und Schüler mit, die neuen Schulzimmer im Brüel matt 1 einzuräumen und die letzten Sachen zu zügeln. Gleichzeitig mit dem Bezug des sanierten Schulhauses fand der Auszug aus dem Schulhaus Brüel matt 2 statt. Die Sanierung dieses Schulhauses beginnt in den Sportferien. Das bedeutet, dass die Sekundarschule im nächsten

halben Jahr mit sehr wenig Schulraum auskommen muss. Aus diesem Grund wird jeder zur Verfügung stehende Raum in den Schulhäusern 1 und 3 genutzt. Es stehen keine Gruppenräume zur Verfügung, da auch diese als Schulzimmer genutzt werden. Am Dienstag in der letzten Woche vor Weihnachten fand unter der fachkundigen Begleitung von Ursula Baumgartner auch der Umzug der Naturkundezimmer statt. Zwei Schülerarbeitsgruppen und vier Lehrpersonen zügelten alle Reagenzgläser, Exponate und Massbecher in die frisch sanierten Naturkundezimmer des Schulhauses B1. Die Schülerinnen und Schüler liefen unzählige Male vom provisorischen Standort im Schulhaus Brüel matt 2 zum neuen im Brüel matt 1. Die Stimmung war konzentriert und fröhlich, alle waren mit Elan dabei.

Am Freitag waren alle Schulzimmer gezügelt und eingeräumt. Im Rahmen des Schulsilvesters konnten alle Klassen des 1. Jahrganges ihre neuen Klassenzimmer im Schulhaus Brüel matt 1 feierlich einweihen. Jede Klasse bestimmte ein bis zwei Vertreterinnen oder Vertreter, welche das rote Band zu ihrem Schulzimmer durchschneiden durften. Anschliessend genossen alle in ihren Klassen ein gemütliches Frühstück und wurden in die wohl verdienten Weihnachtsferien entlassen.

*Murielle Zurbuchen (Schulleitung)*

## Kinderfasnacht – Dringend Helfer gesucht

Für unsern Kinderfasnachts-Umzug am Samstag, 3. Februar 2024 um 14.14 Uhr mit anschliessender Kinderdisco im Gemeindezentrum Brüel matt sucht der Verein Elternforum Birmensdorf dringend noch tatkräftige Helfer:innen für einen kurzen einmaligen ehrenamtlichen Einsatz. Wer würde noch mithelfen bei Aufbau, Verkauf am Buffet, Kuchen backen und Aufräumen? Ohne eure Unterstützung lässt sich dieser Anlass nicht durchführen. Also

rüstet euch mit Konfetti aus, tragt euch in unsere Helferliste ein (siehe QR-Code) und leistet so einen Beitrag zu einem attraktiven Dorfleben für Familien. Leuchtende Kinderaugen sind garantiert!

*Macht mit, seid dabei, von Eltern für Eltern!  
Elternforum Birmensdorf*



### Impressum:

Auflage: 3 600 Exemplare

### Herausgeberin

Birmensdorfer | c/o Media-Center Uster AG  
Neugrütstrasse 2 | 8610 Uster  
Telefon 075 408 11 11 | birmensdorfer.ch  
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

### Verteilung

Der «Birmensdorfer» wird durch die Schweizerische Post AG verteilt.

### Papier

Zertifiziert als FSC-Mix (aus vorbildlich und nachhaltig bewirtschafteten Wäldern)

Produktion SWISS MADE | Hergestellt im Züri Oberland



Gemeinde  
Birmensdorf

### Bestattungsanzeige

Am 11. Januar 2024 ist gestorben:

**Rosa Zanetti**, geboren 1935, von Poschiavo GR, wohnhaft gewesen in Birmensdorf.

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.



**3.2.2024 um 14.14 Uhr**  
Gemeindezentrum  
Brüelmatt

**Dringend Helfer gesucht:**

[www.lukify.app/conblj](http://www.lukify.app/conblj)



*Pflegezentrum Sonnenberg  
Affoltern a. A*

**Abschiedsanzeige**

**Madeleine Flury – Dürr**  
9. August 1936 bis 7. Januar 2024

Am Sonntagnachmittag, 7. Januar 2024  
verabschiedete sie sich von uns allen.

*Dein Freund*



Politische Gemeinde Birmensdorf

**Ersatzwahl eines Mitglieds des Gemeinderates für den Rest der Amtsdauer 2022 bis 2026, Wahlanordnung**

Mit Beschluss vom 15. Januar 2024 hat der Gemeinderat als wahlleitende Behörde die Ersatzwahl für 1 Mitglied des Gemeinderates für den Rest der Amtsdauer 2022 bis 2026 angeordnet. In Anwendung von Art. 8 der Gemeindeordnung sowie § 48ff. des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) sind Wahlvorschläge bis spätestens **am 28. Februar 2024, 16 Uhr** einzureichen an: Gemeinderat Birmensdorf, Stallikonerstrasse 9, 8903 Birmensdorf.


Die massgebende amtliche Publikation sowie die Unterlagen werden auf der Website [www.birmensdorf.ch](http://www.birmensdorf.ch) veröffentlicht.

Gemeindeverwaltung/Präsidiales

## Agenda

<b>deinyogaweg: Yoga am Morgen</b> Grossacherstrasse 1, Aesch ZH	<b>Fr, 19.1.2024</b> 8.30 – 9.45
<b>Frauenverein: Mittagstisch Erwachsene mit Kindern</b> GZB (Anmeldeschluss: 15. Januar 24)	<b>Fr, 19.1.2024</b> 12.00
<b>Herrlich böse Kirmi-Lesung mit Marcel Huwyler</b> Gemeindezentrum Brüelmatt, Saal C	<b>Fr, 19.1.2024</b> 19.30 – 22.00
<b>Bibliothek: Buchstart</b> Für Babys/Kinder im Vorschulalter, in Begleitung. Gratis. Ohne Anmeldung.	<b>Sa, 20.1.2024</b> 09.30 – 10.00
<b>Kolibri</b> Kindergarten bei der Kirche	<b>Sa, 20.1.2024</b> 10.00
<b>Gottesdienst</b> Reformierte Kirche	<b>So, 21.1.2024</b> 09.30
<b>Abendgottesdienst</b> Brunnenhofsäli, Aesch	<b>So, 21.1.2024</b> 19.30
<b>Biogene Abfälle (Grüngut)</b>	<b>Mo, 22.1.2024</b>
<b>Senioren-Wandergruppe: Wanderung auf dem Zugerberg</b> Kleiner Rundweg via Hintergeissboden	<b>Mi, 24.1.2024</b> 09.15 – 17.00
<b>Elternforum: Chrabelgruppe</b> Im Freizeitraum der katholischen Kirche	<b>Do, 25.1.2024</b> 09.30 – 11.00
<b>Ökumenischer Gottesdienst</b> Alterszentrum am Bach	<b>Do, 25.1.2024</b> 10.00
<b>Elternforum: Bewegungslandschaft</b> Turnhalle Letten	<b>Sa, 27.1.2024</b> 14.00 – 16.00
<b>Gottesdienst</b> Reformierte Kirche	<b>So, 28.1.2024</b> 09.30
<b>Aschenbrödel</b> Gemeindezentrum Brüelmatt	<b>So, 28.1.2024</b> 09.30 – 10.00
<b>Elternforum: Chrabelgruppe</b> Im Freizeitraum der katholischen Kirche	<b>Do, 1.2.2024</b> 09.30 – 11.00
<b>Frauenverein: Seniorenmittagstisch</b> Alterszentrum am Bach	<b>Do, 1.2.2024</b> 12.00 – 14.00

 Weitere Informationen zu den Anlässen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde.  
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.



Sekundarschulgemeinde Birmensdorf-Aesch

**Urnenabstimmung vom 3. März 2024, Anordnung**

Mit Beschluss vom 11. Dezember 2023 hat der Gemeinderat als wahlleitende Behörde die Urnenabstimmung über folgende Vorlage der Sekundarschulgemeinde Birmensdorf-Aesch auf den 3. März 2024 festgesetzt:

**«Wollen Sie dem Objektkredit für die Realisierung der Dreifach-Schulsporthalle Brüelmatt von CHF 17.3 Mio. zustimmen?»**

Die massgebende amtliche Publikation wird auf der Website [www.birmensdorf.ch](http://www.birmensdorf.ch) veröffentlicht.

Gemeindeverwaltung/Präsidiales